

Vergabemonitor der Schweizer Bauwirtschaft Frühjahr 2023

constructionromande

 **Entwicklung Schweiz**
Développement Suisse

 **GEBÄUDEHÜLLE SCHWEIZ**
ENVELOPPE DES ÉDIFICES SUISSE
INVOLUCRO EDILIZIO SVIZZERA
VERBAND SCHWEIZER GEBÄUDEHÜLLEN-UNTERNEHMUNGEN

infra suisse

SBV
SSE
SSIC // Schweizerischer Baumeisterverband
Société Suisse des Entrepreneurs
Società Svizzera degli Impresari-Costruttori
Società Svizra dals Impresaris-Costruttori

sia
schweizerischer Ingenieur- und architektenverein
société suisse des ingénieurs et des architectes
società svizzera degli ingegneri e degli architetti
swiss society of engineers and architects

suisse.ing

c r b

Vergabemonitor Schweizer Bauwirtschaft

Frühjahr 2023

Bauenschweiz ist der Dachverband der Schweizer Bauwirtschaft mit rund 76 Mitgliedverbänden aus den Bereichen Planung, Baugewerbe, Ausbau und Gebäudehülle sowie Produktion und Handel. Die Bauwirtschaft trägt 12% zur gesamten Schweizerischen Wirtschaftsleistung bei und beschäftigt rund 465'000 Fachkräfte.

Das revidierte und zwischen Bund und Kantonen harmonisierte Beschaffungsrecht ist ein Meilenstein für die Bauwirtschaft. Neu geht der Zuschlag statt an das «wirtschaftlich günstigste» an das «vorteilhafteste» Angebot. Die Qualitätskriterien werden gegenüber dem Preiskriterium deutlich gestärkt.

Das von Bauenschweiz und Mitgliedverbänden initiierte Vergabemonitoring soll die Umsetzung dieses Kulturwandels anhand einer zeitnahen, datenbasierten und übergeordneten Analyse der Ausschreibungen messen. Kernstück bildet eine digitale Plattform, welche Beschaffungsdaten von der Ausschreibepattform simap.ch abgreift und in statistisch verwertbare Indikatoren umwandelt. Die Ergebnisse werden in regelmässig erscheinenden Berichten publiziert. Damit soll eine Diskussionsgrundlage geschaffen werden, um Beschaffungsstellen sowie Anbieter:innen für Veränderungen zu sensibilisieren.

Herausgeberin:

Bauenschweiz – Dachverband der Schweizer Bauwirtschaft
Weinbergstrasse 55
CH-8006 Zürich
+41 (0) 43 268 30 40
info@bauenschweiz.ch
bauenschweiz.ch

Unterstützende Verbände:

[Constructionromande](#)
[Entwicklung Schweiz](#)
[Gebäudehülle Schweiz](#)
[Infra Suisse](#)
[Schweizerischer Baumeisterverband \(SBV\)](#)
[Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein \(SIA\)](#)
[Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieurunternehmen \(suisse.ing\)](#)
[Schweizerische Zentralstelle für Baurationalisierung \(CRB\)](#)

Realisierung:

politaris gmbh
Steinwiesstrasse 54
CH-8032 Zürich
+41 (0) 43 243 76 66
info@politaris.ch
politaris.ch

© Bauenschweiz 2023

Inhaltsverzeichnis

Erläuterungen zum Bericht	3
Übersicht Frühjahr 2023	5
Qualitative Zuschlagskriterien	6
Nachhaltigkeitskriterien.....	7
Kriterium «Innovation»	8
Kriterium «Plausibilität des Angebotes»	9
Kriterium «Verlässlichkeit des Preises»	10
Dialogverfahren	11
Varianten	12
Projektwettbewerbe.....	13
Ideenwettbewerbe	14
Gesamtleistungswettbewerbe	15
Datenerhebung & Methodik	16
Anhang	17

Erläuterungen zum Bericht

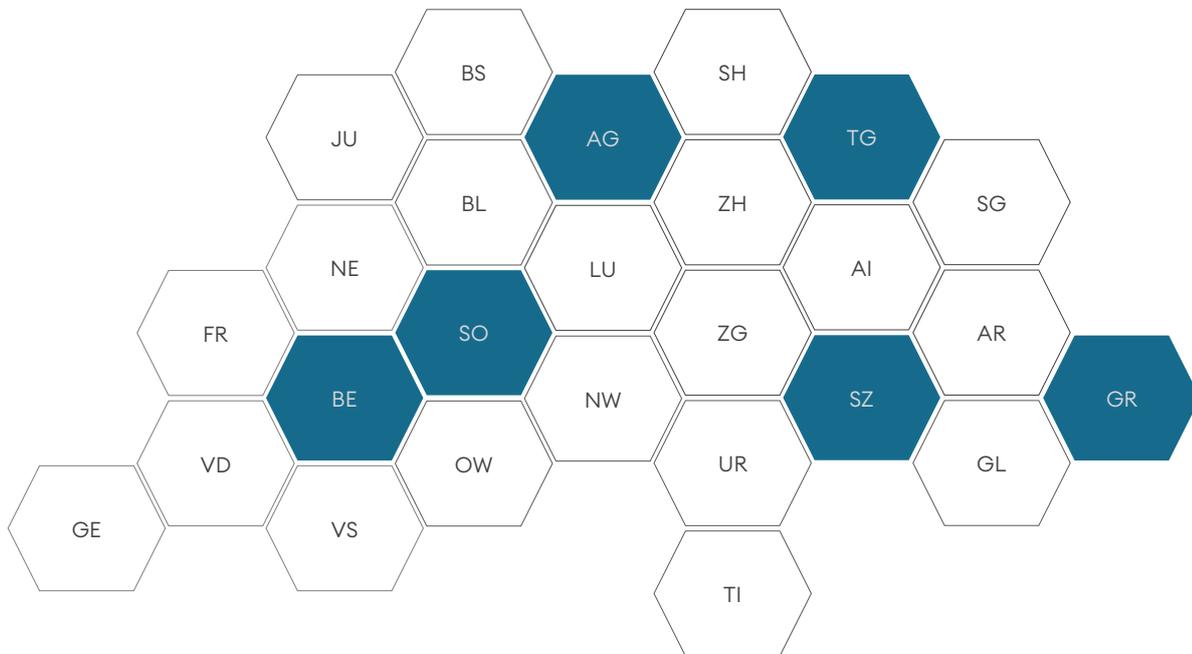
Die zweite Ausgabe des Vergabemonitors setzt die in der ersten **Weiterentwicklung des Datenmodells** diskutierte Änderungen um. Die nachfolgenden Punkte werden im Kapitel «Datenerhebung & Methodik» sowie im Anhang vertieft.

Verwendete Daten:

Als Grundlage dienen die auf der Ausschreibepattform **simap.ch** verfügbaren Daten zu öffentlichen Ausschreibungen (ohne Dokumente).

- Die Daten wurden nach politischer Ebene (Bund, Kantone) strukturiert.
- Die unterschiedlichen Zeitpunkte des Inkrafttretens der Revision wurden berücksichtigt.
- Es wurden nur Kantone, welche die Vergaberechtsreform per Oktober 2022 übernommen haben und für die Daten auf simap.ch verfügbar sind, in der Untersuchung erfasst.

Im Vergabemonitor berücksichtigte Kantone. Frühjahr 2023



Dimension	Erlass	In Kraft seit
Kanton AG	Dekret vom 23.03.2021 über das öffentliche Beschaffungswesen (DöB; SAR 150.920)	1. Juli 2021
Kanton BE	Gesetz vom 08.06.2021 über den Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöBG; BSG 731.2)	1. Februar 2022
Kanton TG	Gesetz vom 15. September 2021 über das öffentliche Beschaffungswesen (GöB; RB 720.1)	1. April 2022
Kanton SO	Gesetz vom 31.08.2021 über öffentliche Beschaffungen (Submissionsgesetz; BGS 721.54)	1. Juli 2022
Kanton SZ	Kantonsratsbeschluss vom 16. Februar 2022 über den Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB; SRSZ 430.120)	1. September 2022
Kanton GR	Einführungsgesetz vom 07.12.2021 zur Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (EGzIVöB; BR 803.600)	1. Oktober 2022

Die Daten wurden weiter nach betroffenen Branchen der Bauwirtschaft aufgeschlüsselt. Anschliessend wurde der jeweilige Mittelwert vor Inkrafttreten der Revision mit dem Mittelwert nach Inkrafttreten per Ende März 2023 verglichen. Der Unterschied der Mittelwerte wurde auf dessen Signifikanz und Stärke überprüft und das Ergebnis als Modellqualität wiedergegeben.

Unterschiede, die bezüglich ihrer Richtung (+/-) mit einer Fehlertoleranz von höchstens 10% gesichert sind, wurden im Bericht diskutiert und dargestellt (ausgenommen Wettbewerbe). Die vollständigen Ergebnisse mit den Teststatistiken sind in den Tabellen im Anhang aufgeführt.

Lesehilfe Farblegende:

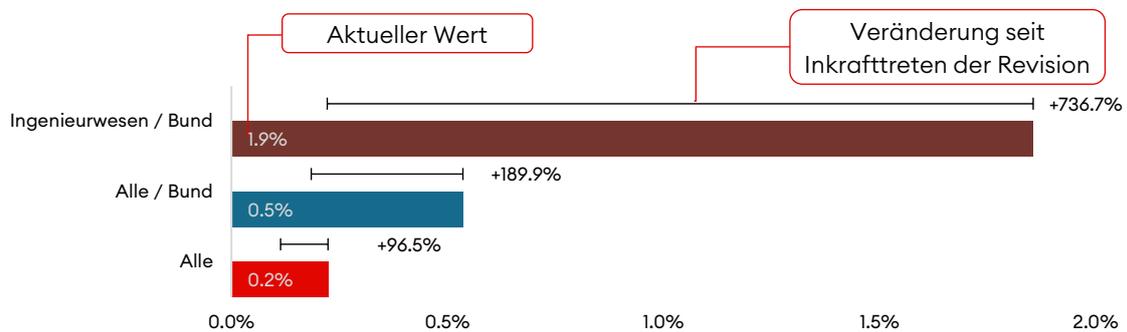
- Alle
- Alle / [politische Ebene]
- Baugewerbe
- Ingenieurwesen
- Architektur

Lesehilfe Modellqualität (vgl. auch Kapitel «Datenerhebung & Methodik»):

Das erste der folgenden vier Beispiele bedeutet, dass der Unterschied der Mittelwerte bei einer Fehlertoleranz von 1% signifikant und dessen Richtung (+/-) mittelstark ausgeprägt ist. Ein signifikanter Unterschied ist nicht gleichzusetzen mit einem möglichen Einfluss der Revision.

Hohe Signifikanz (1% Fehlertoleranz), mittlere Stärke	
Geringe Signifikanz (10% Fehlertoleranz)	
Keine Signifikanz (mehr als 10% Fehlertoleranz)	
Keine Berechnung möglich	

Lesehilfe Balkendiagramme:



Übersicht Frühjahr 2023

Qualitative Zuschlagskriterien haben bei Planungsaufträgen eine überdurchschnittliche Bedeutung. Im Baugewerbe ist dies umgekehrt, jedoch ist hier seit den Revisionen bei Bund und den jeweiligen Kantonen ein gewisser Nachholeffekt zu beobachten, besonders im Kanton Bern. Der Zeitraum kurz vor und nach Inkrafttreten der Revisionen scheint zu einem Anstieg der Qualitätsgewichtung geführt zu haben, bei seither weitgehend abgeschwächten Trends.

Nachhaltigkeitskriterien erlebten dreistellige Zuwachsraten. Seit Mitte 2022 flacht der Trend beim Bund jedoch deutlich ab. Dennoch finden sich hier mit 32,9% (Architektur), 10,7% (Baugewerbe) und 9,4% (Ingenieurwesen) die grössten Anteile. Die Trends in den Kantonen Aargau und Bern unterscheiden sich deutlich.

Innovation wurde selten explizit als Vergabekriterium gefordert. Seit Inkrafttreten des BöB hat das Kriterium bei Bundesaufträgen Zuwachsraten im dreistelligen Bereich erfahren, insbesondere im Ingenieurwesen. Seither hat sich der Trend abgeschwächt. Eine **Plausibilisierung des Angebotes** wurde nach den Revisionen beim Bund und dem Kanton Aargau bei jedem 7. Bauauftrag und jedem 10. Ingenieurauftrag verlangt. Beim Bund seit Mitte 2022 mit abnehmendem Trend. Das Kriterium **«Verlässlichkeit des Preises»** fand sich nach Inkrafttreten des BöB in 6,9% aller Bauaufträge sowie in 1,3% aller Ingenieuraufträge des Bundes. Seit Anfang 2022 mit abnehmendem Trend.

Das **Dialogverfahren** wurde auf Bundesebene seit der Revision bei 8,8% der Bau- und 1,9% der Ingenieuraufträge eingesetzt. Der Trend ist seit Anfang 2022 abnehmend. Die Eingabe von **Varianten** wird immer häufiger durch die Vergabebehörden untersagt. Ein Trend, der sich ungeachtet der Revision fortsetzt. **Wettbewerbe** werden am häufigsten für Architekturaufträge eingesetzt. Während Projektwettbewerbe auf Bundesebene bereits vor der Revision abgenommen hatten, nahm der Einsatz von Ideen- und Gesamleistungswettbewerben seit der Revision zu.

Veränderung der Indikatoren seit Inkrafttreten der Beschaffungsrechtsrevision auf Bundesebene. Alle politischen Ebenen und Branchen (1.1.18-31.3.23)

Dimension	Vorher ¹	Aktuell ²	Veränderung	Modellqualität ³
Qualität	48.0%	50.3%	+4.8%	
Nachhaltigkeit	3.0%	5.2%	+73.7%	
Innovation	0.1%	0.2%	+96.5%	
Plausibilität des Angebotes	0.1%	0.7%	+1129.7%	
Verlässlichkeit des Preises	0.0%	0.2%		
Dialogverfahren	0.0%	1.6%		
Varianten	23.7%	20.4%	-13.8%	
Projektwettbewerbe	0.6%	0.5%	-19.7%	
Ideenwettbewerbe	0.2%	0.2%	+0.2%	
Gesamleistungswettbewerbe	0.1%	0.2%	+134.4%	

1) Vorher: Gerundeter Mittelwert seit 1.1.2018 bis zum letzten Tag am 31.12.2020 (vor Inkrafttreten BöB).

2) Aktuell: Gerundeter Mittelwert ab 1.1.2021 (nach Inkrafttreten BöB) bis 31.3.2023.

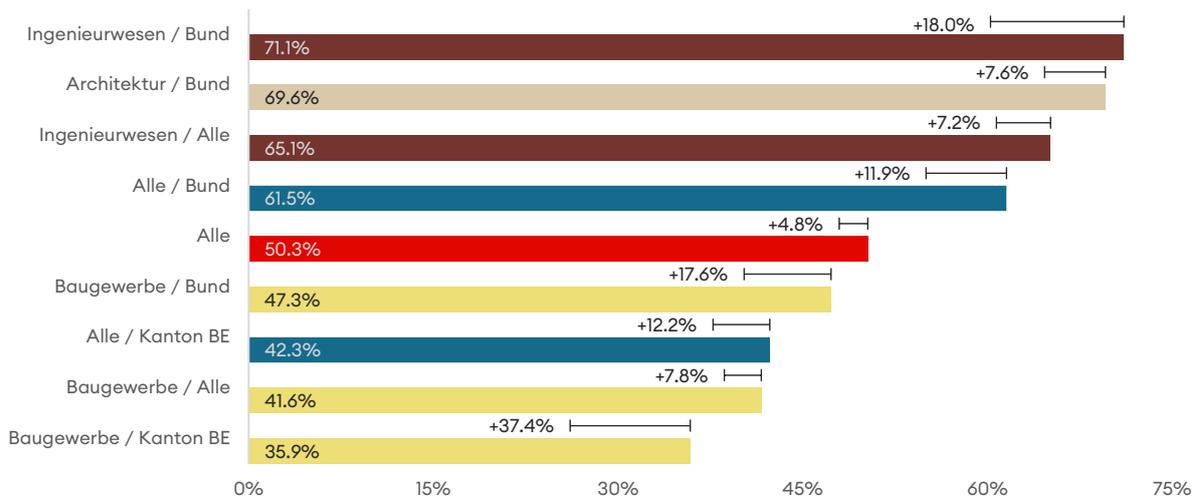
3) Modellqualität: Vgl. Kapitel «Datenerhebung & Methodik» sowie Datentabellen im Anhang.

Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

Qualitative Zuschlagskriterien

Der Anteil qualitativer Zuschlagskriterien hat seit Inkrafttreten der Revisionen zugenommen. Die höchsten Gewichtungen waren auf Bundesebene beim Ingenieurwesen (71,1%) und der Architektur (69,6%), die niedrigste Gewichtung mit 35,9% bei Bauaufträgen des Kantons Bern. Jedoch hat das Baugewerbe im Kanton Bern mit der grössten gemessenen Zunahme (+37,4%) am meisten profitiert. Auch auf Bundesebene lag der Bau mit +17,6% nur knapp unter dem Ingenieurwesen (+18%). Die Zunahme bei der Architektur fiel mit +7,6% geringer aus. Die Trendanalyse zeigt teils merkbliche Zunahmen bei der Qualität, kurz vor oder nach der Revision, bei anschliessender Abschwächung des Trends.

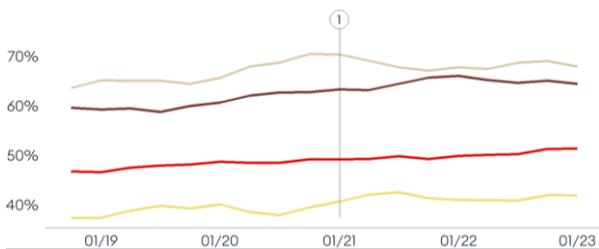
Qualitative Zuschlagskriterien in öffentlichen Aufträgen. Anteile und Veränderung seit Revision



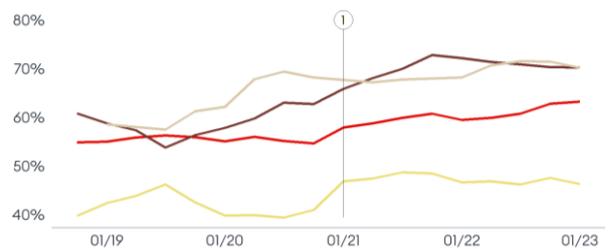
Qualitative Zuschlagskriterien in öffentlichen Aufträgen. Entwicklung jährliches gleitendes Mittel



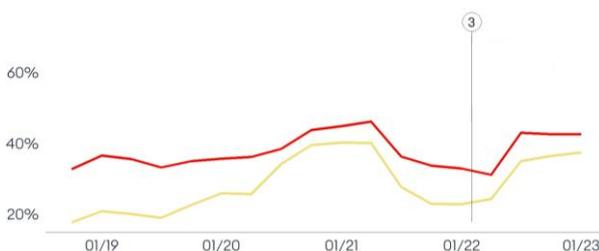
Alle



Bund



Kanton BE

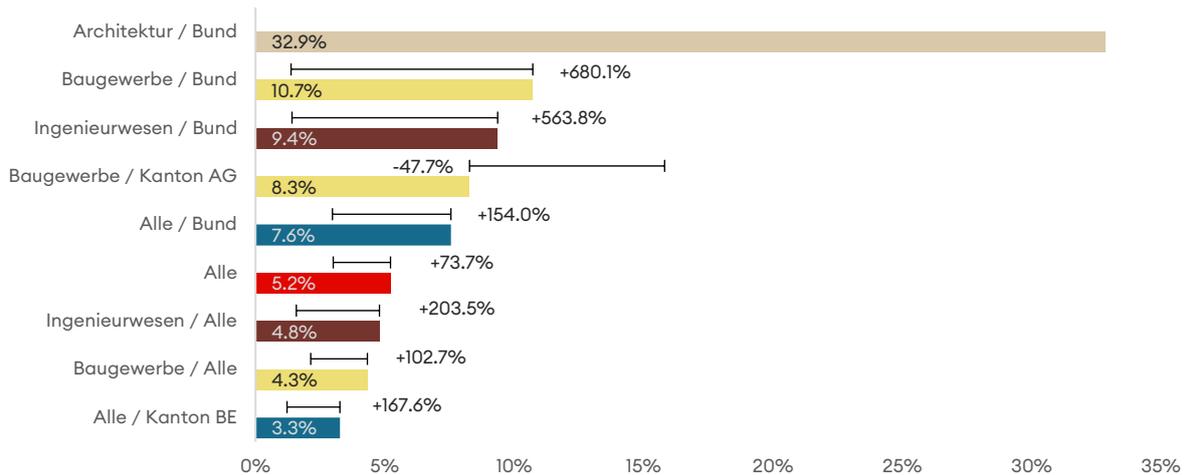


Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

Nachhaltigkeitskriterien

Der Anteil Nachhaltigkeitskriterien hat seit Inkrafttreten der Revisionen zugenommen. Architekturaufträge auf Bundesebene sind von keiner Erwähnung vor Inkrafttreten des BöB auf aktuell 32,9% im Mittel hochgeschneit, gefolgt vom Baugewerbe (10,7%) und Ingenieurwesen (9,4%). Trotz dreistelliger Zuwachsraten flachte die Entwicklung beim Bund ab Mitte 2022 deutlich ab, mit Ausnahme beim Ingenieurwesen. Fanden sich vor der Revision im Kanton Aargau in 15,8% aller Bauaufträge Nachhaltigkeitskriterien, ist deren Anteil seither auf 8,3% gesunken.

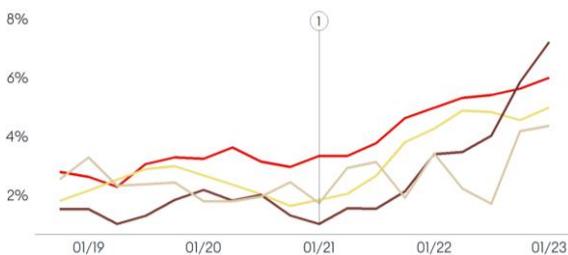
Nachhaltigkeitskriterien in öffentlichen Aufträgen. Anteile und Veränderung seit Revision



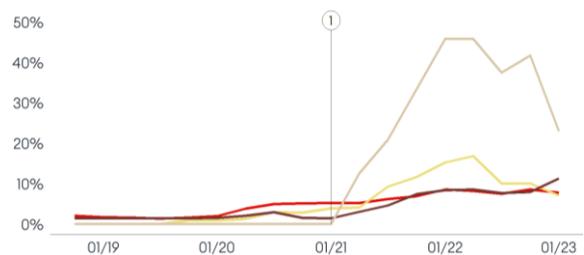
Nachhaltigkeitskriterien in öffentlichen Aufträgen. Entwicklung jährliches gleitendes Mittel

- Alle
- Baugewerbe
- Ingenieurwesen
- Architektur
- ① Bund (BöB, 1.1.21)
- ② AG (DöB, 1.7.21)
- ③ BE (IVöBG, 1.2.22)

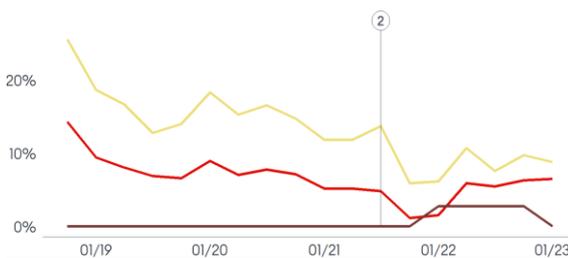
Alle



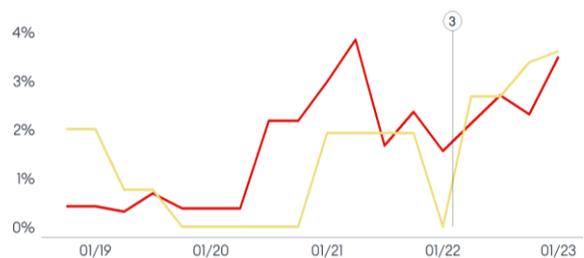
Bund



Kanton AG



Kanton BE

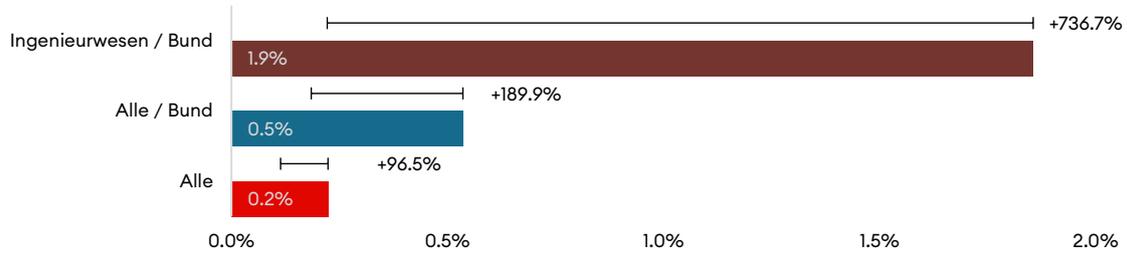


Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

Kriterium «Innovation»

Das Zuschlagskriterium «Innovation» wurde in 0,2% aller Publikationen beobachtet. Beim Bund allgemein mit 0,5% mehr als doppelt so häufig, bei dessen Ingenieuraufträgen mit 1,9% wiederum fast dreimal so oft, mit Zuwachsraten im dreistelligen Bereich. Folgte beim Bund eine rasche Zunahme ab der Revision des BöB, verlor der Trend über die Zeit an Schwung.

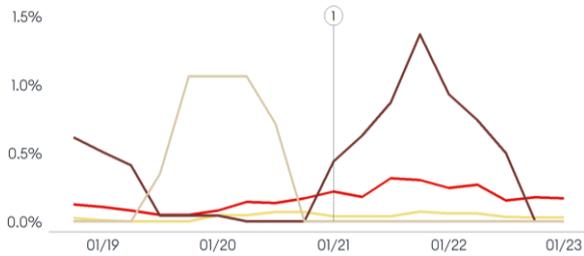
Kriterium «Innovation» in öffentlichen Aufträgen. Anteile und Veränderung seit Revision



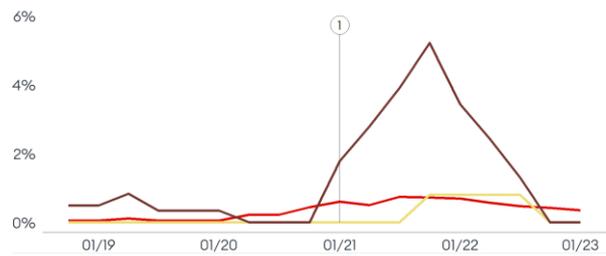
Kriterium «Innovation» in öffentlichen Aufträgen. Entwicklung jährliches gleitendes Mittel

- Alle
- Baugewerbe
- Ingenieurwesen
- Architektur
- ① Bund (BöB, 1.1.21)

Alle



Bund

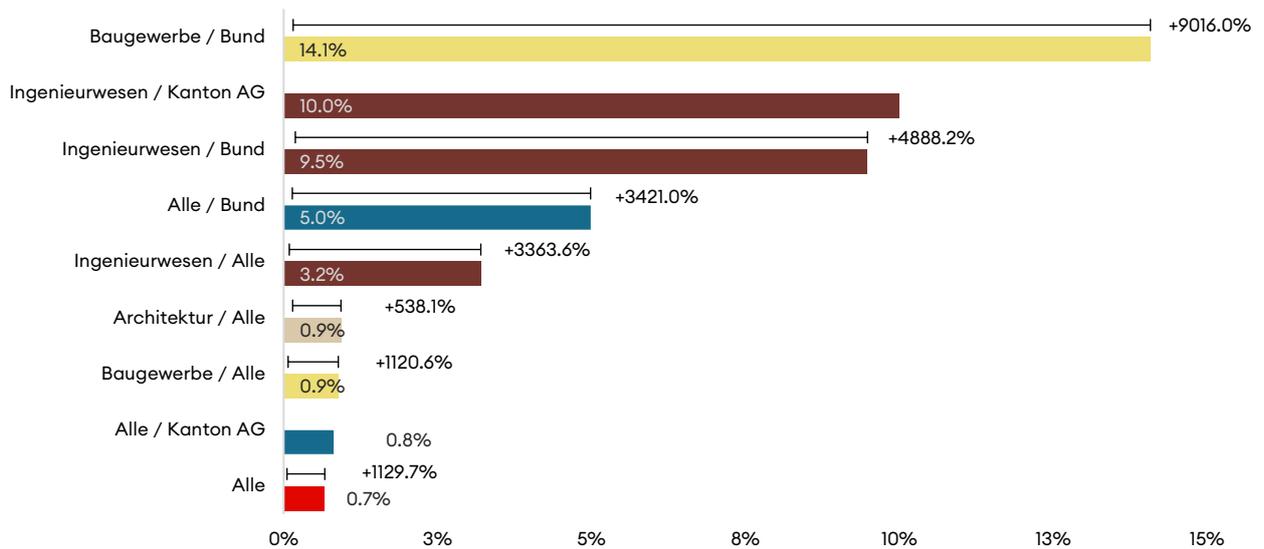


Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

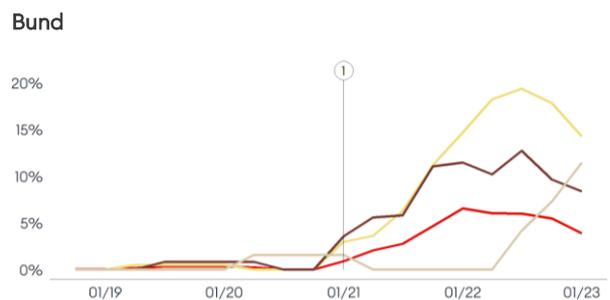
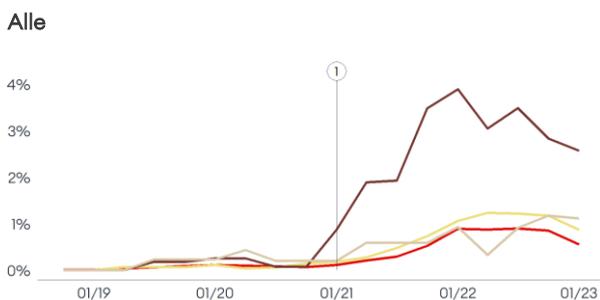
Kriterium «Plausibilität des Angebotes»

Der Einsatz des Zuschlagskriteriums «Plausibilität des Angebotes» hat seit dem revidierten Beschaffungsrecht auf Bundesebene markant zugenommen. 14,1% aller Bauaufträge enthielten das Kriterium, bei abnehmendem Trend seit Mitte 2022, ebenso wie bei Ingenieuraufträgen (9,5%). Mit etwas Verzögerung wurde das Kriterium vermehrt in der Architektur eingesetzt. Rund ein Jahr nach Inkrafttreten des DöB auch markant bei Ingenieurleistungen des Kantons Aargau (10%).

Kriterium «Plausibilität des Angebotes» in öffentlichen Aufträgen. Anteile und Veränderung seit Revision



Kriterium «Plausibilität des Angebotes» in öffentlichen Aufträgen. Entwicklung jährliches gleitendes Mittel

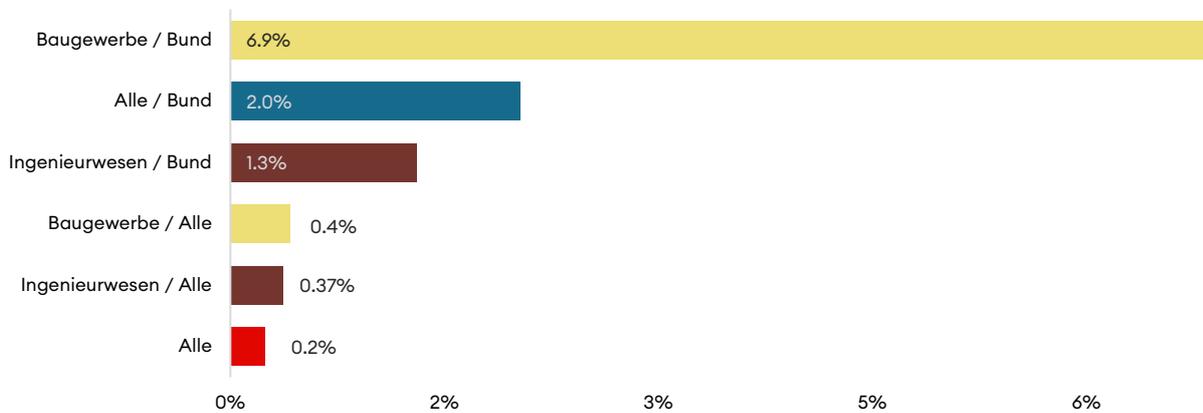


Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

Kriterium «Verlässlichkeit des Preises»

Das Zuschlagskriterium «Verlässlichkeit des Preises» fand im Rahmen der Revision Eingang auf Bundesebene. Mehrere Kantone (z.B. Aargau und Solothurn) haben das Kriterium ebenfalls aufgenommen. Bei Bauaufträgen des Bundes enthielten mit Mittel 6,9% dieses Kriterium. Doch bereits ein Jahr nach Inkrafttreten der Revision setzte ein stark abnehmender Trend ein.

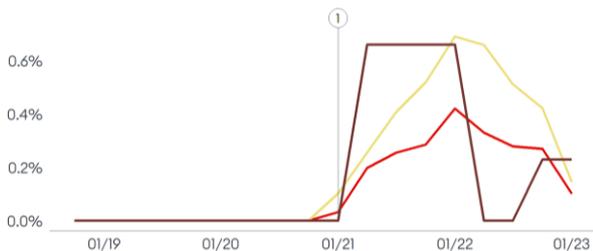
Kriterium «Verlässlichkeit des Preises» in öffentlichen Aufträgen. Anteile seit Revision



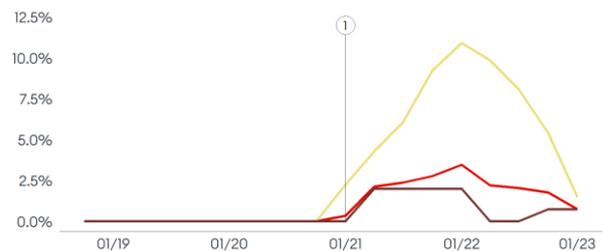
Kriterium «Verlässlichkeit des Preises» in öffentlichen Aufträgen. Entwicklung jährliches gleitendes Mittel



Alle



Bund

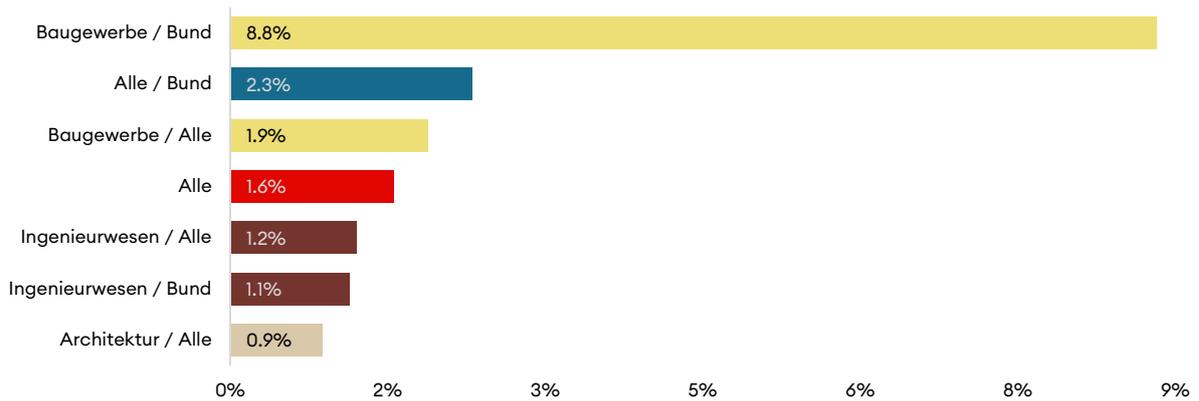


Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

Dialogverfahren

Mit der Revision des BôB wurde das Dialogverfahren von der Verordnungs- auf Gesetzesstufe angehoben und somit auch Teil der harmonisierten IVöB. Auf simap.ch werden Dialogverfahren erst seit Mitte 2020 separat erfasst. Der Bund setzt das Instrument seit der Revision mit 8,8% am häufigsten bei Bauaufträgen ein. Aber auch in der Architektur und im Ingenieurwesen findet das Instrument Anwendung, jedoch mit rund 1% vergleichsweise selten. Der Trend ist seit Anfang 2022 negativ.

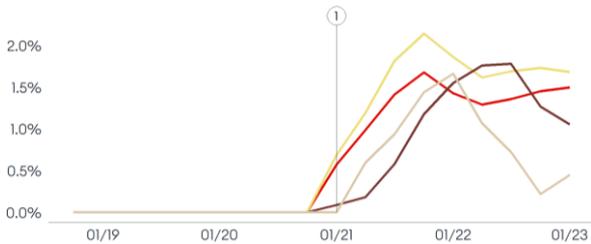
Dialogverfahren in öffentlichen Aufträgen. Anteile seit Revision



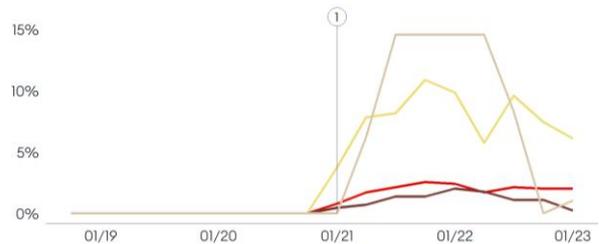
Dialogverfahren in öffentlichen Aufträgen. Entwicklung jährliches gleitendes Mittel



Alle



Bund

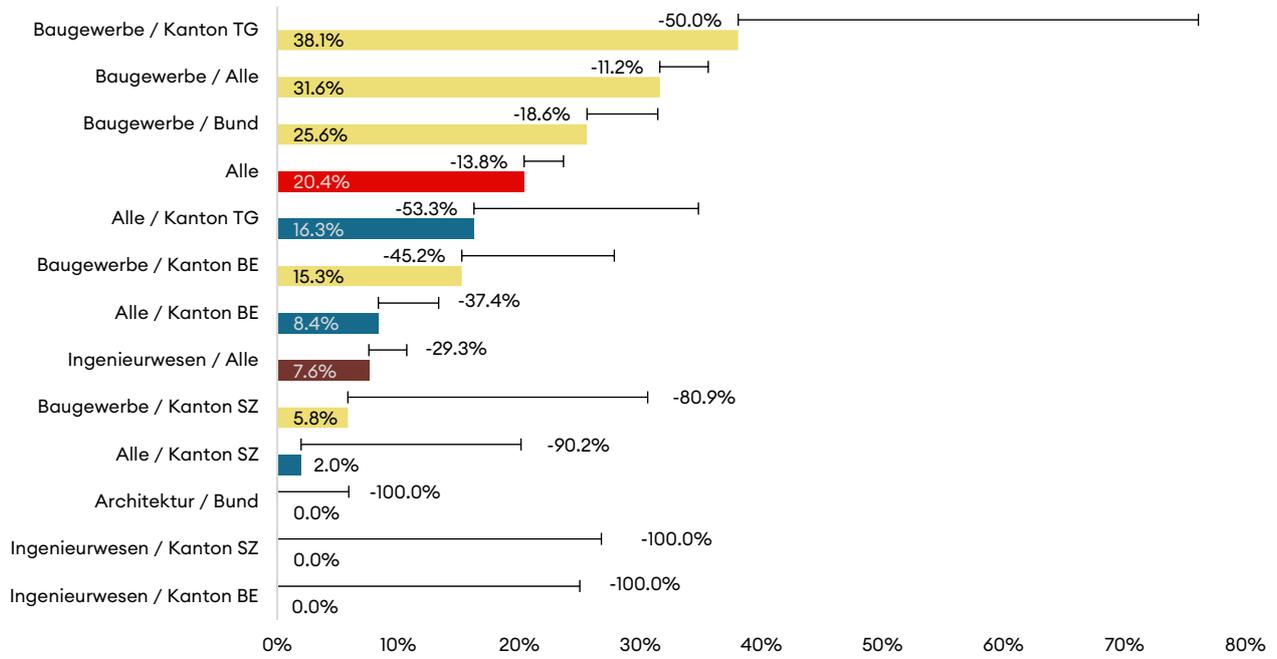


Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

Varianten

Mit der Revision des BÖB wurde die Möglichkeit für Vergabestellen, Unternehmervarianten auszuschliessen, auf Gesetzesstufe angehoben und somit auch Teil der harmonisierten IVöB. Davon haben sämtliche beobachteten politischen Ebenen nach Inkrafttreten weiter Gebrauch gemacht. Am stärksten betroffen war das Baugewerbe.

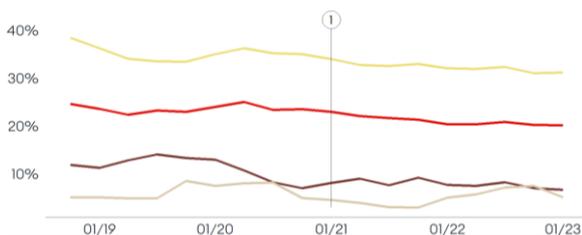
Unternehmervarianten in öffentlichen Aufträgen. Anteile und Veränderung seit Revision



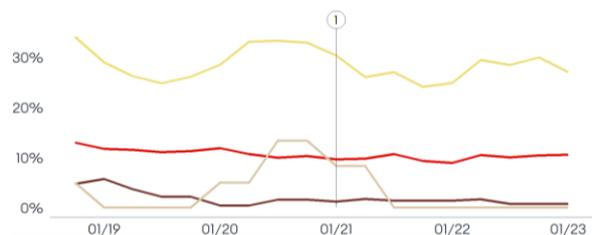
Unternehmervarianten in öffentlichen Aufträgen. Entwicklung jährliches gleitendes Mittel



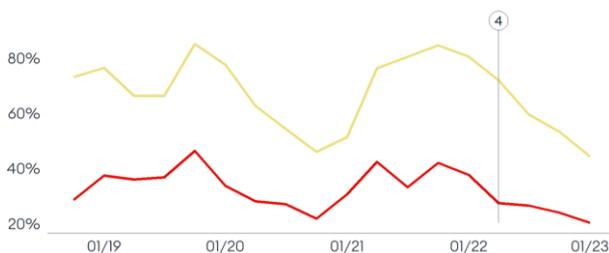
Alle



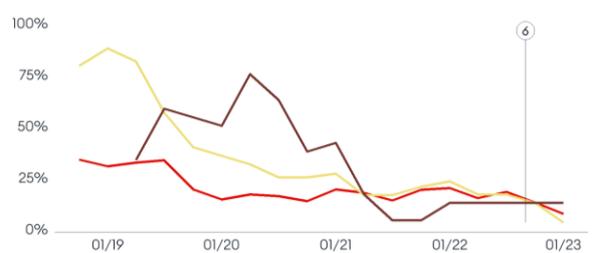
Bund



Kanton TG



Kanton SZ



Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

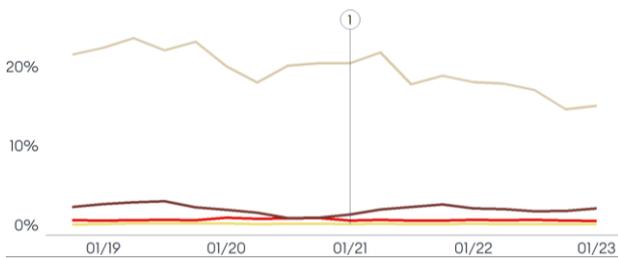
Projektwettbewerbe

Projektwettbewerbe sind, mit den Ideen- und Gesamtleistungswettbewerben, wichtige Instrumente zur Beschaffung lösungsorientierter Planungsleistungen (SIA 142). Die gesetzlichen Bestimmungen dazu wurden überarbeitet. Die Architektur ist mit Abstand am meisten betroffen. Der Trend verläuft seit der Revision des BöB insgesamt negativ. Während beim Bund und den Kantonen Aargau und Schwyz diese Wettbewerbsform bereits vor den Revisionen keine Rolle mehr gespielt hatte, scheint der Kanton Solothurn das Instrument seit der Revision einzusetzen.

Projektwettbewerbe in öffentlichen Aufträgen. Entwicklung jährliches gleitendes Mittel

- Alle
- Baugewerbe
- Ingenieurwesen
- Architektur
- ① Bund (BöB, 1.1.21)
- ④ TG (GöB, 1.4.22)
- ⑤ SO (SubG, 1.7.2022)
- ⑥ SZ (IVöB, 1.9.22)

Alle



Bund



Kanton TG



Kanton SO



Kanton SZ



Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

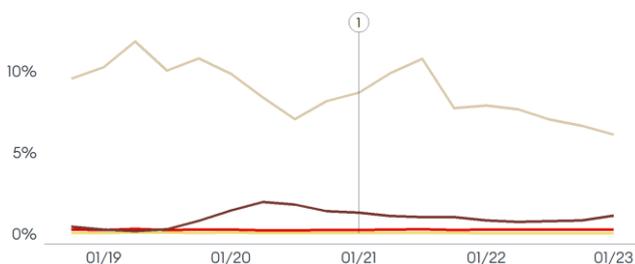
Ideenwettbewerbe

Insgesamt werden Ideenwettbewerbe vor allem bei Architekturaufträgen eingesetzt, jedoch bei abnehmendem Trend. Auf Bundesebene und im Kanton Thurgau scheint das Instrument seit den Revisionen öfters Anwendung zu finden.

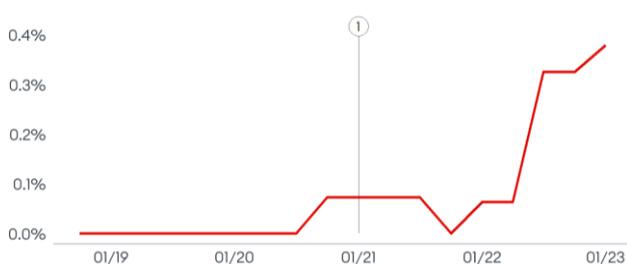
Ideenwettbewerbe in öffentlichen Aufträgen. Entwicklung jährliches gleitendes Mittel



Alle



Bund



Kanton BE



Kanton TG



Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

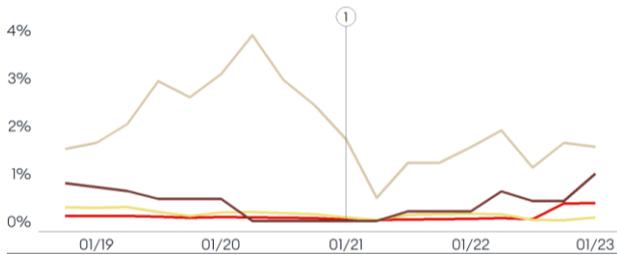
Gesamtleistungswettbewerbe

Gesamtleistungswettbewerbe werden am häufigsten in der Architektur verwendet. Im allgemeinen Trend scheinen diese seit der Revision wieder öfters eingesetzt zu werden.

Gesamtleistungswettbewerbe in öffentlichen Aufträgen. Entwicklung jährliches gleitendes Mittel



Alle



Bund



Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

Datenerhebung & Methodik

Datenerhebung

Die Daten werden täglich aus der maschinenlesbaren Schnittstelle von simap.ch bezogen und in die für den Vergabemonitor benötigten Indikatoren modelliert. Es wurden nur Daten verwendet, die in das System eingepflegt wurden. Die Ausschreibungsdokumente wurden nicht untersucht. Die Basisdaten der Indikatoren bestehen aus der Auftretenshäufigkeit pro Tag. Bei der Qualitätsgewichtung wurde der Prozentanteil als gewichtetes Tagesmittel erhoben.

Jeder Indikator des Vergabemonitors wird als Matrix nach Total, Branchenkategorie und politischer Ebene erhoben. Die Branchenkategorien nach CPV-Gemeinschaftsvokabular sind Baugewerbe (CPV 45), Architektur (CPV 712) und Ingenieurwesen (CPV 713). Die politischen Ebenen sind Bund sowie einzelne Kantone gesamt.

Datenmodell

Um die signifikante Veränderung der Mittelwerte zu testen, wurden die Mittelwerte seit 1.1.2018 bis zum jeweils letzten Tag vor Inkrafttreten der Revision (vorher), mit den Mittelwerten ab dem Tag des Inkrafttretens bis zum 31.3.2023 (aktuell), verglichen. Für die Zeitreihen wurden die Tageswerte nach Quartal aggregiert. Daraus wurden die jährlichen gleitenden Durchschnitte aus dem aktuellen und den drei vorangehenden Quartalen gebildet.

Teststatistik der Modellqualität

Zur Ermittlung der statistischen Verlässlichkeit des Prozentunterschieds zwischen den Mittelwerten vor und jenen nach Inkrafttreten der Revision, wurden die Ergebnisse eines Welsh's Test und des Cohen's D auf einer ordinalen Skala von 0 (nicht verlässlich) bis 12 (sehr verlässlich) abgebildet.

Welsh's Test: Ein t-Test für Modelle mit ungleich grossen Gruppen, zur Errechnung der Signifikanz des Unterschieds der beiden Gruppenmittelwerte. Geprüft wird die Nullhypothese, wie wahrscheinlich sich die Mittelwerte nicht unterscheiden. Bleibt die Fehlertoleranz innerhalb eines Signifikanzniveaus (1-10%), ist ein Unterschied vorläufig bestätigt. **Cohen's D:** Eine Grösse zur Bestimmung der Stärke des Unterschieds, wobei 0,2 bis 0,5 ein geringer, 0,5-0,8 ein mittlerer und mehr als 0,8 ein starker Effekt bedeutet.

Modellqualität richtig lesen

Der horizontale Balken bildet eine Ordinale Skala von 0 bis 12 ab. Die Werte 1-12 werden darin als farbige vertikale Balken dargestellt, wobei die Werte 1, 5 und 9 die Ergebnisse des Welsh's t-Test abbilden. Die Zwischenwerte stellen die drei Stärkestufen des Cohen's D dar.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Welsh's	Cohen's D			Welsh's	Cohen's D			Welsh's	Cohen's D		
90% signifikant	Schwach	Mittel	Stark	95% signifikant	Schwach	Mittel	Stark	99% signifikant	Schwach	Mittel	Stark

Beispiel: Der folgende horizontale Balken bedeutet, dass der Unterschied der Mittelwerte zu 99% signifikant und dessen Richtung (+/-) schwach ausgeprägt ist. Ein signifikanter Unterschied ist nicht gleichzusetzen mit einem möglichen Einfluss der Revision.



Haftungsausschluss

Die von der politaris gmbh im Auftrag von Bauenschweiz verwendeten Daten stammen aus öffentlich zugänglichen Quellen und wurden nach statistischen Standards erfasst und ausgewertet. Dennoch erheben die hier publizierten Inhalte keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit. Sämtliche aus den Daten bezogenen Interpretationen sind unverbindlich und keine Handlungsempfehlung. Ergebnisse widerspiegeln nicht die Meinung von Bauenschweiz oder der politaris gmbh.

Anhang

Mittlere Anteile qualitative Zuschlagskriterien in öffentlichen Aufträgen, Q 1 2023

Dimension	Vorher ¹	Aktuell ²	Veränderung	Modellqualität ³
Alle	48.0%	50.3%	+4.8%	
Alle / Bund	55.0%	61.5%	+11.9%	
Alle / Kanton AG	52.7%	56.4%	+7.0%	
Alle / Kanton BE	37.7%	42.3%	+12.2%	
Alle/ Kanton SO	58.6%	65.0%	+11.0%	
Alle / Kanton SZ	39.4%	42.9%	+8.9%	
Alle / Kanton GR	59.4%	80.0%	+34.7%	
Baugewerbe / Alle	38.6%	41.6%	+7.8%	
Baugewerbe / Bund	40.2%	47.3%	+17.6%	
Baugewerbe / Kanton AG	46.7%	46.9%	+0.5%	
Baugewerbe / Kanton BE	26.1%	35.9%	+37.4%	
Baugewerbe / Kanton SZ	26.4%	34.0%	+29.0%	
Ingenieurwesen / Alle	60.7%	65.1%	+7.2%	
Ingenieurwesen / Bund	60.2%	71.1%	+18.0%	
Ingenieurwesen / Kanton AG	67.9%	68.7%	+1.1%	
Ingenieurwesen / Kanton BE	61.4%	60.0%	-2.3%	
Ingenieurwesen / Kanton SZ	62.6%	65.0%	+3.8%	
Architektur / Alle	66.2%	67.9%	+2.5%	
Architektur / Bund	64.6%	69.6%	+7.6%	
Architektur / Kanton BE	70.0%	60.0%	-14.3%	

1) Vorher: Gerundeter Mittelwert seit 1.1.2018 bis zum jeweils letzten Tag vor Inkrafttreten der Revision.

2) Aktuell: Gerundeter Mittelwert ab dem Tag des Inkrafttretens bis zum 31.3.2023.

3) Modellqualität: Alle: Beobachtungen: 21077, Welsh: $t(1597) = -4.12, < 0.01^{***}$, Cohen: 0.2°. Alle / Bund: Beobachtungen: 4075, Welsh: $t(780) = -5.99, < 0.01^{***}$, Cohen: 0.41°. Alle / Kanton AG: Beobachtungen: 171, Welsh: $t(69) = -1.18, > 0.1$, Cohen: 0.24. Alle / Kanton BE: Beobachtungen: 759, Welsh: $t(165) = -1.66, < 0.1^*$, Cohen: 0.19. Alle / Kanton SO: Beobachtungen: 43, Welsh: $t(2) = -1.13, > 0.1$, Cohen: 0.47. Alle / Kanton SZ: Beobachtungen: 89, Welsh: $t(8) = -0.47, > 0.1$, Cohen: 0.16. Alle / Kanton GR: Beobachtungen: 17. Baugewerbe / Alle: Beobachtungen: 9061, Welsh: $t(1493) = -4.19, < 0.01^{***}$, Cohen: 0.21°. Baugewerbe / Bund: Beobachtungen: 981, Welsh: $t(279) = -4.01, < 0.01^{***}$, Cohen: 0.45°. Baugewerbe / Kanton AG: Beobachtungen: 86, Welsh: $t(35) = -0.07, > 0.1$, Cohen: 0.02. Baugewerbe / Kanton BE: Beobachtungen: 264, Welsh: $t(111) = -3.29, < 0.01^{***}$, Cohen: 0.48°. Baugewerbe / Kanton SZ: Beobachtungen: 53, Welsh: $t(6) = -1.33, > 0.1$, Cohen: 0.48. Ingenieurwesen / Alle: Beobachtungen: 1466, Welsh: $t(582) = -4.95, < 0.01^{***}$, Cohen: 0.4°. Ingenieurwesen / Bund: Beobachtungen: 524, Welsh: $t(111) = -7.81, < 0.01^{***}$, Cohen: 1.2°. Ingenieurwesen / Kanton AG: Beobachtungen: 44, Welsh: $t(28) = -0.24, > 0.1$, Cohen: 0.08. Ingenieurwesen / Kanton BE: Beobachtungen: 26. Ingenieurwesen / Kanton SZ: Beobachtungen: 20, Welsh: $t(2) = -0.39, > 0.1$, Cohen: 0.17. Architektur / Alle: Beobachtungen: 444, Welsh: $t(267) = -1.23, > 0.1$, Cohen: 0.15. Architektur / Bund: Beobachtungen: 116, Welsh: $t(30) = -1.9, < 0.1^*$, Cohen: 0.56°. Architektur / Kanton BE: Beobachtungen: 12, Welsh: $t(2) = 0.88, > 0.1$, Cohen: 0.79.

Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

Mittlere Anteile Nachhaltigkeitskriterien in öffentlichen Aufträgen, Q 1 2023

Dimension	Vorher ¹	Aktuell ²	Veränderung	Modellqualität ³
Alle	3.0%	5.2%	+73.7%	
Alle / Bund	3.0%	7.6%	+154.0%	
Alle / Kanton AG	7.8%	5.1%	-34.2%	
Alle / Kanton BE	1.2%	3.3%	+167.6%	
Alle / Kanton SO	0.5%	0.0%	-100.0%	
Alle / Kanton SZ	1.0%	0.0%	-100.0%	
Baugewerbe / Alle	2.1%	4.3%	+102.7%	
Baugewerbe / Bund	1.4%	10.7%	+680.1%	
Baugewerbe / Kanton AG	15.8%	8.3%	-47.7%	
Baugewerbe / Kanton BE	0.9%	3.1%	+232.3%	
Baugewerbe / Kanton SZ	2.0%	0.0%	-100.0%	
Ingenieurwesen / Alle	1.6%	4.8%	+203.5%	
Ingenieurwesen / Bund	1.4%	9.4%	+563.8%	
Ingenieurwesen / Kanton AG	0.0%	1.3%		
Ingenieurwesen / Kanton SZ	1.8%	0.0%	-100.0%	
Architektur / Alle	2.4%	3.6%	+52.1%	
Architektur / Bund	0.0%	32.9%		

1) Vorher: Gerundeter Mittelwert seit 1.1.2018 bis zum jeweils letzten Tag vor Inkrafttreten der Revision.

2) Aktuell: Gerundeter Mittelwert ab dem Tag des Inkrafttretens bis zum 31.3.2023.

3) Modellqualität: Alle: Beobachtungen: 2256, Welsh: $t(1361) = -5.88, < 0.01^{***}$, Cohen: 0.3°. Alle / Bund: Beobachtungen: 435, Welsh: $t(852) = -5.02, < 0.01^{***}$, Cohen: 0.31°. Alle / Kanton AG: Beobachtungen: 49, Welsh: $t(312) = 1.19, > 0.1$, Cohen: 0.13. Alle / Kanton BE: Beobachtungen: 22, Welsh: $t(206) = -1.67, < 0.1^*$, Cohen: 0.18. Alle / Kanton SO: Beobachtungen: 1, Welsh: $t(102) = 1, > 0.1$, Cohen: 0.11. Alle / Kanton SZ: Beobachtungen: 3, Welsh: $t(124) = 1.21, > 0.1$, Cohen: 0.12. Baugewerbe / Alle: Beobachtungen: 786, Welsh: $t(1126) = -5.34, < 0.01^{***}$, Cohen: 0.28°. Baugewerbe / Bund: Beobachtungen: 89, Welsh: $t(290) = -4.99, < 0.01^{***}$, Cohen: 0.48°. Baugewerbe / Kanton AG: Beobachtungen: 45, Welsh: $t(190) = 1.91, < 0.1^*$, Cohen: 0.26°. Baugewerbe / Kanton BE: Beobachtungen: 7, Welsh: $t(84) = -1.18, > 0.1$, Cohen: 0.21. Baugewerbe / Kanton SZ: Beobachtungen: 2, Welsh: $t(48) = 1, > 0.1$, Cohen: 0.16. Ingenieurwesen / Alle: Beobachtungen: 148, Welsh: $t(896) = -3.95, < 0.01^{***}$, Cohen: 0.24°. Ingenieurwesen / Bund: Beobachtungen: 93, Welsh: $t(302) = -4.36, < 0.01^{***}$, Cohen: 0.41°. Ingenieurwesen / Kanton AG: Beobachtungen: 1, Welsh: $t(24) = -1, > 0.1$, Cohen: 0.3. Ingenieurwesen / Kanton SZ: Beobachtungen: 1, Welsh: $t(27) = 1, > 0.1$, Cohen: 0.2. Architektur / Alle: Beobachtungen: 55, Welsh: $t(731) = -1.15, > 0.1$, Cohen: 0.08. Architektur / Bund: Beobachtungen: 25, Welsh: $t(34) = -4.29, < 0.01^{***}$, Cohen: 1.09°°°.

Quellen: *simap.ch, Bauenschweiz/politaris.*

Anteile öffentliche Aufträge mit «Innovation» als Zuschlagskriterium, Q 1 2023

Dimension	Vorher ¹	Aktuell ²	Veränderung	Modellqualität ³
Alle	0.1%	0.2%	+96.5%	
Alle / Bund	0.2%	0.5%	+189.9%	
Alle / Kanton BE	0.1%	0.7%	+382.6%	
Alle / Kanton SO	1.8%	1.7%	-6.4%	
Baugewerbe / Alle	0.0%	0.0%	+41.7%	
Baugewerbe / Bund	0.0%	0.4%		
Baugewerbe / Kanton BE	0.0%	1.4%		
Ingenieurwesen / Alle	0.2%	0.6%	+166.3%	
Ingenieurwesen / Bund	0.2%	1.9%	+736.7%	
Ingenieurwesen / Kanton SO	14.3%	0.0%	-100.0%	
Architektur / Alle	0.3%	0.0%	-100.0%	

1) Vorher: Gerundeter Mittelwert seit 1.1.2018 bis zum jeweils letzten Tag vor Inkrafttreten der Revision.

2) Aktuell: Gerundeter Mittelwert ab dem Tag des Inkrafttretens bis zum 31.3.2023.

3) Modellqualität: Alle: Beobachtungen: 104, Welsh: $t(1117) = -1.98$, $< 0.05^{**}$, Cohen: 0.1. Alle / Bund: Beobachtungen: 30, Welsh: $t(815) = -1.83$, $< 0.1^*$, Cohen: 0.11. Alle / Kanton BE: Beobachtungen: 3, Welsh: $t(164) = -0.78$, > 0.1 , Cohen: 0.11. Alle / Kanton SO: Beobachtungen: 4, Welsh: $t(58) = 0.06$, > 0.1 , Cohen: 0.01. Baugewerbe / Alle: Beobachtungen: 11, Welsh: $t(1349) = -0.46$, > 0.1 , Cohen: 0.02. Baugewerbe / Bund: Beobachtungen: 2, Welsh: $t(241) = -1$, > 0.1 , Cohen: 0.1. Baugewerbe / Kanton BE: Beobachtungen: 1, Welsh: $t(68) = -1$, > 0.1 , Cohen: 0.24. Ingenieurwesen / Alle: Beobachtungen: 15, Welsh: $t(664) = -1.15$, > 0.1 , Cohen: 0.07. Ingenieurwesen / Bund: Beobachtungen: 11, Welsh: $t(243) = -1.84$, $< 0.1^*$, Cohen: 0.18. Ingenieurwesen / Kanton SO: Beobachtungen: 2, Welsh: $t(13) = 1.47$, > 0.1 , Cohen: 0.44. Architektur / Alle: Beobachtungen: 2, Welsh: $t(456) = 1.34$, > 0.1 , Cohen: 0.08.

Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

Anteile öffentliche Aufträge mit «Plausibilität des Angebotes» als Zuschlagskriterium, Q 1 2023

Dimension	Vorher ¹	Aktuell ²	Veränderung	Modellqualität ³
Alle	0.1%	0.7%	+1129.7%	
Alle / Bund	0.1%	5.0%	+3421.0%	
Alle / Kanton AG	0.0%	0.8%		
Alle / Kanton BE	0.1%	0.4%	+328.9%	
Baugewerbe / Alle	0.1%	0.9%	+1120.6%	
Baugewerbe / Bund	0.2%	14.1%	+9016.0%	
Ingenieurwesen / Alle	0.1%	3.2%	+3363.6%	
Ingenieurwesen / Bund	0.2%	9.5%	+4888.2%	
Ingenieurwesen / Kanton AG	0.0%	10.0%		
Architektur / Alle	0.1%	0.9%	+538.1%	
Architektur / Bund	1.1%	8.6%	+654.3%	

1) Vorher: Gerundeter Mittelwert seit 1.1.2018 bis zum jeweils letzten Tag vor Inkrafttreten der Revision.

2) Aktuell: Gerundeter Mittelwert ab dem Tag des Inkrafttretens bis zum 31.3.2023.

3) Modellqualität: Alle: Beobachtungen: 256, Welsh: $t(789) = -6.68$, $< 0.01^{***}$, Cohen: 0.37°. Alle / Bund: Beobachtungen: 213, Welsh: $t(538) = -6.61$, $< 0.01^{***}$, Cohen: 0.44°. Alle / Kanton AG: Beobachtungen: 4, Welsh: $t(140) = -1.8$, $< 0.1^*$, Cohen: 0.23°. Alle / Kanton BE: Beobachtungen: 3, Welsh: $t(178) = -0.93$, > 0.1 , Cohen: 0.12. Baugewerbe / Alle: Beobachtungen: 149, Welsh: $t(809) = -5.49$, $< 0.01^{***}$, Cohen: 0.31°. Baugewerbe / Bund: Beobachtungen: 132, Welsh: $t(244) = -7.02$, $< 0.01^{***}$, Cohen: 0.71°. Ingenieurwesen / Alle: Beobachtungen: 73, Welsh: $t(530) = -4.76$, $< 0.01^{***}$, Cohen: 0.31°. Ingenieurwesen / Bund: Beobachtungen: 64, Welsh: $t(233) = -4.94$, $< 0.01^{***}$, Cohen: 0.48°. Ingenieurwesen / Kanton AG: Beobachtungen: 4, Welsh: $t(24) = -2$, $< 0.1^*$, Cohen: 0.61°. Architektur / Alle: Beobachtungen: 11, Welsh: $t(416) = -1.74$, $< 0.1^*$, Cohen: 0.13. Architektur / Bund: Beobachtungen: 7, Welsh: $t(38) = -1.51$, > 0.1 , Cohen: 0.38.

Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

Anteile öffentliche Aufträge mit «Verlässlichkeit des Preises» als Zuschlagskriterium, Q 1 2023

Dimension	Vorher ¹	Aktuell ²	Veränderung	Modellqualität ³
Alle	0.0%	0.2%		
Alle / Bund	0.0%	2.0%		
Baugewerbe / Alle	0.0%	0.4%		
Baugewerbe / Bund	0.0%	6.9%		
Ingenieurwesen / Alle	0.0%	0.4%		
Ingenieurwesen / Bund	0.0%	1.3%		

1) Vorher: Gerundeter Mittelwert seit 1.1.2018 bis zum jeweils letzten Tag vor Inkrafttreten der Revision.

2) Aktuell: Gerundeter Mittelwert ab dem Tag des Inkrafttretens bis zum 31.3.2023.

3) Modellqualität: Alle: Beobachtungen: 100, Welsh: $t(712) = -4.03$, $< 0.01^{***}$, Cohen: 0.23°. Alle / Bund: Beobachtungen: 97, Welsh: $t(523) = -4.27$, $< 0.01^{***}$, Cohen: 0.29°. Baugewerbe / Alle: Beobachtungen: 77, Welsh: $t(701) = -3.97$, $< 0.01^{***}$, Cohen: 0.23°. Baugewerbe / Bund: Beobachtungen: 74, Welsh: $t(241) = -4.85$, $< 0.01^{***}$, Cohen: 0.5°. Ingenieurwesen / Alle: Beobachtungen: 8, Welsh: $t(523) = -1.69$, $< 0.1^*$, Cohen: 0.11. Ingenieurwesen / Bund: Beobachtungen: 8, Welsh: $t(228) = -1.91$, $< 0.1^*$, Cohen: 0.18.

Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

Anteile öffentliche Aufträge mit Dialogverfahren, Q 1 2023

Dimension	Vorher ¹	Aktuell ²	Veränderung	Modellqualität ³
Alle	0.0%	1.6%		
Alle / Bund	0.0%	2.3%		
Alle / Kanton AG	0.0%	0.9%		
Alle / Kanton BE	0.1%	0.1%	-22.0%	
Alle / Kanton SO	0.0%	3.3%		
Alle / Kanton SZ	0.5%	3.7%	+693.7%	
Baugewerbe / Alle	0.0%	1.9%		
Baugewerbe / Bund	0.0%	8.8%		
Baugewerbe / Kanton AG	0.0%	1.5%		
Baugewerbe / Kanton BE	0.3%	0.0%	-100.0%	
Ingenieurwesen / Alle	0.0%	1.2%		
Ingenieurwesen / Bund	0.0%	1.1%		
Ingenieurwesen / Kanton AG	0.0%	2.0%		
Ingenieurwesen / Kanton SZ	1.8%	0.0%	-100.0%	
Architektur / Alle	0.0%	0.9%		
Architektur / Bund	0.0%	6.4%		

1) Vorher: Gerundeter Mittelwert seit 1.1.2018 bis zum jeweils letzten Tag vor Inkrafttreten der Revision.

2) Aktuell: Gerundeter Mittelwert ab dem Tag des Inkrafttretens bis zum 31.3.2023.

3) Modellqualität: Alle: Beobachtungen: 471, Welsh: $t(712) = -13.76$, $< 0.01^{***}$, Cohen: 0.78°. Alle / Bund: Beobachtungen: 90, Welsh: $t(523) = -5.11$, $< 0.01^{***}$, Cohen: 0.34°. Alle / Kanton AG: Beobachtungen: 5, Welsh: $t(140) = -1.29$, > 0.1 , Cohen: 0.17. Alle / Kanton BE: Beobachtungen: 3, Welsh: $t(459) = 0.2$, > 0.1 , Cohen: 0.01. Alle / Kanton SO: Beobachtungen: 1, Welsh: $t(29) = -1$, > 0.1 , Cohen: 0.39. Alle / Kanton SZ: Beobachtungen: 3, Welsh: $t(26) = -0.87$, > 0.1 , Cohen: 0.37. Baugewerbe / Alle: Beobachtungen: 244, Welsh: $t(701) = -10.2$, $< 0.01^{***}$, Cohen: 0.59°. Baugewerbe / Bund: Beobachtungen: 61, Welsh: $t(241) = -5.66$, $< 0.01^{***}$, Cohen: 0.58°. Baugewerbe / Kanton AG: Beobachtungen: 4, Welsh: $t(78) = -1.17$, > 0.1 , Cohen: 0.21. Baugewerbe / Kanton BE: Beobachtungen: 1, Welsh: $t(193) = 1$, > 0.1 , Cohen: 0.08. Ingenieurwesen / Alle: Beobachtungen: 24, Welsh: $t(523) = -3.42$, $< 0.01^{***}$, Cohen: 0.22°. Ingenieurwesen / Bund: Beobachtungen: 10, Welsh: $t(228) = -2.5$, $< 0.05^{**}$, Cohen: 0.24°. Ingenieurwesen / Kanton AG: Beobachtungen: 1, Welsh: $t(24) = -1$, > 0.1 , Cohen: 0.3. Ingenieurwesen / Kanton SZ: Beobachtungen: 1, Welsh: $t(27) = 1$, > 0.1 , Cohen: 0.2. Architektur / Alle: Beobachtungen: 9, Welsh: $t(375) = -2.46$, $< 0.05^{**}$, Cohen: 0.19. Architektur / Bund: Beobachtungen: 3, Welsh: $t(34) = -1.6$, > 0.1 , Cohen: 0.41.

Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

Anteile öffentliche Aufträge mit zugelassenen Varianten, Q 1 2023

Dimension	Vorher ¹	Aktuell ²	Veränderung	Modellqualität ³
Alle	23.7%	20.4%	-13.8%	
Alle / Bund	11.5%	9.8%	-15.1%	
Alle / Kanton AG	22.1%	18.0%	-18.7%	
Alle / Kanton BE	13.3%	8.4%	-37.4%	
Alle / Kanton TG	34.8%	16.3%	-53.3%	
Alle / Kanton SO	4.6%	5.0%	+8.4%	
Alle / Kanton SZ	20.1%	2.0%	-90.2%	
Alle / Kanton GR	18.8%	16.7%	-11.4%	
Baugewerbe / Alle	35.6%	31.6%	-11.2%	
Baugewerbe / Bund	31.4%	25.6%	-18.6%	
Baugewerbe / Kanton AG	43.0%	35.5%	-17.5%	
Baugewerbe / Kanton BE	27.9%	15.3%	-45.2%	
Baugewerbe / Kanton TG	76.1%	38.1%	-50.0%	
Baugewerbe / Kanton SO	2.1%	0.0%	-100.0%	
Baugewerbe / Kanton SZ	30.6%	5.8%	-80.9%	
Baugewerbe / Kanton GR	18.6%	23.7%	+27.6%	
Ingenieurwesen / Alle	10.7%	7.6%	-29.3%	
Ingenieurwesen / Bund	3.0%	1.1%	-63.0%	
Ingenieurwesen / Kanton AG	7.8%	5.3%	-31.7%	
Ingenieurwesen / Kanton BE	25.0%	0.0%	-100.0%	
Ingenieurwesen / Kanton SO	14.3%	0.0%	-100.0%	
Ingenieurwesen / Kanton SZ	26.8%	0.0%	-100.0%	
Architektur / Alle	6.0%	4.8%	-20.8%	
Architektur / Bund	5.9%	0.0%	-100.0%	
Architektur / Kanton BE	16.7%	8.3%	-50.0%	

1) Vorher: Gerundeter Mittelwert seit 1.1.2018 bis zum jeweils letzten Tag vor Inkrafttreten der Revision.

2) Aktuell: Gerundeter Mittelwert ab dem Tag des Inkrafttretens bis zum 31.3.2023.

3) Modellqualität: Alle: Beobachtungen: 13713, Welsh: $t(1555) = 4.14, < 0.01^{***}$, Cohen: 0.2°. Alle / Bund: Beobachtungen: 838, Welsh: $t(1153) = 1.34, > 0.1$, Cohen: 0.08. Alle / Kanton AG: Beobachtungen: 171, Welsh: $t(303) = 1.1, > 0.1$, Cohen: 0.12. Alle / Kanton BE: Beobachtungen: 138, Welsh: $t(300) = 2.04, < 0.05^{**}$, Cohen: 0.17. Alle / Kanton TG: Beobachtungen: 80, Welsh: $t(77) = 2.77, < 0.01^{***}$, Cohen: 0.47°. Alle / Kanton SO: Beobachtungen: 9, Welsh: $t(45) = -0.09, > 0.1$, Cohen: 0.02. Alle / Kanton SZ: Beobachtungen: 40, Welsh: $t(150) = 5.06, < 0.01^{***}$, Cohen: 0.54°. Alle / Kanton GR: Beobachtungen: 238, Welsh: $t(49) = 0.43, > 0.1$, Cohen: 0.06. Baugewerbe / Alle: Beobachtungen: 9051, Welsh: $t(1560) = 3.75, < 0.01^{***}$, Cohen: 0.19. Baugewerbe / Bund: Beobachtungen: 471, Welsh: $t(545) = 1.81, < 0.1^*$, Cohen: 0.15. Baugewerbe / Kanton AG: Beobachtungen: 158, Welsh: $t(171) = 1.19, > 0.1$, Cohen: 0.17. Baugewerbe / Kanton BE: Beobachtungen: 98, Welsh: $t(154) = 2.59, < 0.05^{**}$, Cohen: 0.32°. Baugewerbe / Kanton TG: Beobachtungen: 71, Welsh: $t(29) = 3.18, < 0.01^{***}$, Cohen: 0.88°. Baugewerbe / Kanton SO: Beobachtungen: 1, Welsh: $t(47) = 1, > 0.1$, Cohen: 0.16. Baugewerbe / Kanton SZ: Beobachtungen: 22, Welsh: $t(53) = 3.22, < 0.01^{***}$, Cohen: 0.61°. Baugewerbe / Kanton GR: Beobachtungen: 212, Welsh: $t(31) = -0.69, > 0.1$, Cohen: 0.15. Ingenieurwesen / Alle: Beobachtungen: 299, Welsh: $t(1123) = 2.27, < 0.05^{**}$, Cohen: 0.13. Ingenieurwesen / Bund: Beobachtungen: 24, Welsh: $t(438) = 1.54, > 0.1$, Cohen: 0.14. Ingenieurwesen / Kanton AG: Beobachtungen: 5, Welsh: $t(55) = 0.4, > 0.1$, Cohen: 0.1. Ingenieurwesen / Kanton BE: Beobachtungen: 4, Welsh: $t(15) = 2.24, < 0.05^{**}$, Cohen: 0.58°. Ingenieurwesen / Kanton SO: Beobachtungen: 2, Welsh: $t(13) = 1.47, > 0.1$, Cohen: 0.44. Ingenieurwesen / Kanton SZ: Beobachtungen: 8, Welsh: $t(27) = 3.22, < 0.01^{***}$, Cohen: 0.65°. Architektur / Alle: Beobachtungen: 83, Welsh: $t(830) = 0.89, > 0.1$, Cohen: 0.06. Architektur / Bund: Beobachtungen: 7, Welsh: $t(43) = 1.73, < 0.1^*$, Cohen: 0.35°. Architektur / Kanton BE: Beobachtungen: 3, Welsh: $t(16) = 0.6, > 0.1$, Cohen: 0.24.

Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

Anteile Projektwettbewerbe an öffentlichen Aufträgen, Q 1 2023

Dimension	Vorher ¹	Aktuell ²	Veränderung	Modellqualität ³
Alle	0.6%	0.5%	-19.7%	
Alle / Bund	0.2%	0.1%	-63.4%	
Alle / Kanton AG	1.1%	1.1%	-7.2%	
Alle / Kanton BE	0.6%	0.5%	-2.5%	
Alle / Kanton TG	2.1%	0.8%	-61.9%	
Alle / Kanton SO	0.0%	1.1%		
Alle / Kanton SZ	2.0%	0.0%	-100.0%	
Alle / Kanton GR	1.7%	2.3%	+30.4%	
Baugewerbe / Alle	0.1%	0.1%	-27.8%	
Baugewerbe / Kanton GR	0.2%	0.0%	-100.0%	
Ingenieurwesen / Alle	1.8%	2.0%	+14.8%	
Ingenieurwesen / Kanton AG	6.3%	0.0%	-100.0%	
Architektur / Alle	21.7%	16.4%	-24.4%	
Architektur / Kanton AG	50.0%	33.3%	-33.3%	
Architektur / Kanton BE	8.3%	0.0%	-100.0%	

1) Vorher: Gerundeter Mittelwert seit 1.1.2018 bis zum jeweils letzten Tag vor Inkrafttreten der Revision.

2) Aktuell: Gerundeter Mittelwert ab dem Tag des Inkrafttretens bis zum 31.3.2023.

3) Modellqualität: Alle: Beobachtungen: 681, Welsh: $t(1192) = 1.06$, > 0.1 , Cohen: 0.05. Alle / Bund: Beobachtungen: 17, Welsh: $t(988) = 0.85$, > 0.1 , Cohen: 0.04. Alle / Kanton AG: Beobachtungen: 6, Welsh: $t(290) = 0.08$, > 0.1 , Cohen: 0.01. Alle / Kanton BE: Beobachtungen: 11, Welsh: $t(263) = 0.03$, > 0.1 , Cohen: 0. Alle / Kanton TG: Beobachtungen: 6, Welsh: $t(148) = 0.99$, > 0.1 , Cohen: 0.13. Alle / Kanton SO: Beobachtungen: 1, Welsh: $t(29) = -1$, > 0.1 , Cohen: 0.39. Alle / Kanton SZ: Beobachtungen: 4, Welsh: $t(124) = 1.72$, $< 0.1^*$, Cohen: 0.17. Alle / Kanton GR: Beobachtungen: 13, Welsh: $t(47) = -0.31$, > 0.1 , Cohen: 0.05. Baugewerbe / Alle: Beobachtungen: 19, Welsh: $t(1391) = 0.5$, > 0.1 , Cohen: 0.02. Baugewerbe / Kanton GR: Beobachtungen: 1, Welsh: $t(272) = 1$, > 0.1 , Cohen: 0.06. Ingenieurwesen / Alle: Beobachtungen: 79, Welsh: $t(1108) = -0.45$, > 0.1 , Cohen: 0.03. Ingenieurwesen / Kanton AG: Beobachtungen: 2, Welsh: $t(31) = 1.44$, > 0.1 , Cohen: 0.34. Architektur / Alle: Beobachtungen: 333, Welsh: $t(831) = 2.3$, $< 0.05^{**}$, Cohen: 0.16. Architektur / Kanton AG: Beobachtungen: 3, Welsh: $t(4) = 0.38$, > 0.1 , Cohen: 0.29. Architektur / Kanton BE: Beobachtungen: 1, Welsh: $t(11) = 1$, > 0.1 , Cohen: 0.35.

Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

Anteile Ideenwettbewerbe an öffentlichen Aufträgen, Q 1 2023

Dimension	Vorher ¹	Aktuell ²	Veränderung	Modellqualität ³
Alle	0.2%	0.2%	+0.2%	██████████
Alle / Bund	0.0%	0.2%	+784.4%	██████████
Alle / Kanton AG	0.3%	0.1%	-61.7%	██████████
Alle / Kanton BE	0.1%	0.0%	-100.0%	██████████
Alle / Kanton TG	0.0%	1.2%		██████████
Alle / Kanton SZ	1.2%	0.0%	-100.0%	██████████
Alle / Kanton GR	0.0%	0.0%	-100.0%	██████████
Baugewerbe / Alle	0.0%	0.0%	-52.5%	██████████
Baugewerbe / Kanton SZ	1.0%	0.0%	-100.0%	██████████
Baugewerbe / Kanton GR	0.1%	0.0%	-100.0%	██████████
Ingenieurwesen / Alle	0.9%	1.1%	+24.8%	██████████
Ingenieurwesen / Kanton AG	3.1%	1.3%	-57.3%	██████████
Architektur / Alle	9.4%	7.4%	-21.6%	██████████

1) Vorher: Gerundeter Mittelwert seit 1.1.2018 bis zum jeweils letzten Tag vor Inkrafttreten der Revision.

2) Aktuell: Gerundeter Mittelwert ab dem Tag des Inkrafttretens bis zum 31.3.2023.

3) Modellqualität: Alle: Beobachtungen: 267, Welsh: $t(1591) = -0.01$, > 0.1 , Cohen: 0. Alle / Bund: Beobachtungen: 13, Welsh: $t(565) = -1.54$, > 0.1 , Cohen: 0.1. Alle / Kanton AG: Beobachtungen: 2, Welsh: $t(240) = 0.58$, > 0.1 , Cohen: 0.06. Alle / Kanton BE: Beobachtungen: 1, Welsh: $t(488) = 1$, > 0.1 , Cohen: 0.05. Alle / Kanton TG: Beobachtungen: 1, Welsh: $t(40) = -1$, > 0.1 , Cohen: 0.31. Alle / Kanton SZ: Beobachtungen: 2, Welsh: $t(124) = 1.35$, > 0.1 , Cohen: 0.13. Alle / Kanton GR: Beobachtungen: 1, Welsh: $t(358) = 1$, > 0.1 , Cohen: 0.06. Baugewerbe / Alle: Beobachtungen: 10, Welsh: $t(1459) = 0.99$, > 0.1 , Cohen: 0.05. Baugewerbe / Kanton SZ: Beobachtungen: 1, Welsh: $t(48) = 1$, > 0.1 , Cohen: 0.16. Baugewerbe / Kanton GR: Beobachtungen: 1, Welsh: $t(272) = 1$, > 0.1 , Cohen: 0.06. Ingenieurwesen / Alle: Beobachtungen: 40, Welsh: $t(1137) = -0.54$, > 0.1 , Cohen: 0.03. Ingenieurwesen / Kanton AG: Beobachtungen: 2, Welsh: $t(42) = 0.53$, > 0.1 , Cohen: 0.13. Architektur / Alle: Beobachtungen: 127, Welsh: $t(830) = 1.22$, > 0.1 , Cohen: 0.08.

Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

Anteile Gesamtleistungswettbewerbe an öffentlichen Aufträgen, Q 1 2023

Dimension	Vorher ¹	Aktuell ²	Veränderung	Modellqualität ³
Alle	0.1%	0.2%	+134.4%	██████████
Alle / Bund	0.0%	0.0%	-3.8%	██████████
Baugewerbe / Alle	0.2%	0.1%	-43.0%	██████████
Baugewerbe / Bund	0.1%	0.2%	+91.1%	██████████
Ingenieurwesen / Alle	0.4%	0.5%	+30.1%	██████████
Ingenieurwesen / Bund	0.0%	0.1%		██████████
Architektur / Alle	2.2%	1.4%	-37.1%	██████████
Architektur / Bund	0.0%	0.7%		██████████

1) Vorher: Gerundeter Mittelwert seit 1.1.2018 bis zum jeweils letzten Tag vor Inkrafttreten der Revision.

2) Aktuell: Gerundeter Mittelwert ab dem Tag des Inkrafttretens bis zum 31.3.2023.

3) Modellqualität: Alle: Beobachtungen: 73, Welsh: $t(726) = -0.75$, > 0.1 , Cohen: 0.04. Alle / Bund: Beobachtungen: 4, Welsh: $t(1188) = 0.03$, > 0.1 , Cohen: 0. Baugewerbe / Alle: Beobachtungen: 35, Welsh: $t(1611) = 1.16$, > 0.1 , Cohen: 0.06. Baugewerbe / Bund: Beobachtungen: 3, Welsh: $t(373) = -0.42$, > 0.1 , Cohen: 0.04. Ingenieurwesen / Alle: Beobachtungen: 10, Welsh: $t(1055) = -0.34$, > 0.1 , Cohen: 0.02. Ingenieurwesen / Bund: Beobachtungen: 1, Welsh: $t(228) = -1$, > 0.1 , Cohen: 0.1. Architektur / Alle: Beobachtungen: 27, Welsh: $t(830) = 1.03$, > 0.1 , Cohen: 0.07. Architektur / Bund: Beobachtungen: 1, Welsh: $t(34) = -1$, > 0.1 , Cohen: 0.25.

Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.

Übersicht zum verwendeten Datensatz und der Rechtsgrundlagen, 1.1.2018-31.3.2023

Dimension	CPV-Nummer / Erlass	In Kraft seit	Publikationen
Alle			80'429
Baugewerbe	CPV 45		28'744
Ingenieurwesen	CPV 713		4'158
Architektur	CPV 712		1'672
Bund	Bundesgesetz vom 21. Juni 2019 über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB; SR 172.056.1)	1. Januar 2021	12'126
Kanton AG	Dekret vom 23.03.2021 über das öffentliche Beschaffungswesen (DöB; SAR 150.920)	1. Juli 2021	846
Kanton BE	Gesetz vom 08.06.2021 über den Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöBG; BSG 731.2)	1. Februar 2022	1'451
Kanton TG	Gesetz vom 15. September 2021 über das öffentliche Beschaffungswesen (GöB; RB 720.1)	1. April 2022	303
Kanton SO	Gesetz vom 31.08.2021 über öffentliche Beschaffungen (Submissionsgesetz; BGS 721.54)	1. Juli 2022	238
Kanton SZ	Kantonsratsbeschluss vom 16. Februar 2022 über den Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB; SRSZ 430.120)	1. September 2022	317
Kanton GR	Einführungsgesetz vom 07.12.2021 zur Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (EGzIVöB; BR 803.600)	1. Oktober 2022	1'943

Quellen: simap.ch, Bauenschweiz/politaris.